

**Music Contest: Schüler maßen ihre musikalischen Talente**

## Zwölfjährige holte Platz 1

**TAUBERBISCHOFSHHEIM.** Der alljährliche Music Contest der SMV des Matthias-Grünwald-Gymnasiums fand in der dortigen Mensa statt. Viele junge Künstler zeigten bei dem Event ihr Können vor einer Jury bestehend aus den musikkundigen Lehrern Christoph Müller, Daniel Link und Regina Zimmermann sowie Julian Rapp, Schlagzeuger und Sänger der Band The Rockets, von welcher der Abend eröffnet wurde. Anschließend richtete der stellvertretende Schülersprecher Michael Kinzie Begrüßungsworte an Publikum, Musiker und Jury.

Die ersten jungen Talente, die an diesem Abend auf der Bühne standen waren Alina Hemberger (Gitarre und Gesang) und Emma Deckert (Klavier und Gesang), die sowohl das Publikum als auch die Jury mit einer gesanglich sowie instrumental wunderschön vorgetragenen Version des Cat Stevens Klassikers „Morning Has Broken“ begeisterten und damit am Ende den 3. Platz belegten.

Die nächste und einzige klassische Darbietung des von Rock- und Popmusik dominierten Abends gaben die Brüder Michael und Eduard Stolz (Klavier und Geige) mit den beiden Stücken „Croatian Rhapsody“ von Tonci Huljic und „Palladio“ von Karl Jenkins. Verdient sicherten sie sich mit der musikalisch sehr anspruchsvollen Performance den ersten der beiden vergebenen zweiten Plätze.

Das nächste Talent des Abends, das im Publikum für großes Aufsehen und ebenso große Emotionen sorgte, war Carolina Adolf, die mit ihren erst zwölf Jahren bei den beiden Stücken „I See Fire“ des englischen Singer/Songwriters Ed Sheeran und „When We Were Young“ von Adele gewaltige stimmliche Kraft und Ausdruck bewies. Auch ihr Klavierspiel, mit dem sie ihre hervorragende gesangliche Darbietung unterstrich, wurde von der Jury mehrfach gelobt. Mit der rundum gelungenen und gefühlvollen Performance belegte sie den ersten Platz des Abends.

Die letzten Teilnehmer, die an diesem Abend ihr Talent unter Beweis stellten, waren die Bandmitglieder Marina May (Gesang und Keyboard), Enna Kungl (Bass), Benjamin Fleischmann (Schlagzeug), Leon Michel (Gitarre), Muriel Witkopf (Gesang) sowie Seleya Ludwig (Gesang und Gitarre) der Rock-AG der Riemenschneider Realschule. Leidenschaftlich vorgetragen wurden der Classic-Rock Hit „Knocking On Heavens Door“ von Guns' N' Roses sowie „Behind Hazel Eyes“ von Kelly Clarkson. Abgerundet wurde die Performance mit einer stimmlich bemerkenswerten Version von Wilson Picketts „Mustang Sally“, gesungen von Seleya Ludwig. Die Rock-AG erhielt den zweiten der beiden zweiten Plätze des Abends erspielen.

Eingerahmt wurden die Darbietungen durch Auftritte des jungen Singer/Songwriters Jan Reuter und der von „The Rockets“. Den bildete der Beatles Evergreen „Hey Jude“, gespielt von den Rockets, dem auch Gregor Weibrecht sowie Finn Hackenberg (ehemaliger Sänger und Bassist der Band „Blueprint“) als Special Guests beiwohnten. *mgg*



Caroline Adolf überzeugte mit Stimme und Performance. BILD: ANTONIA LEHMANN